

Niederschrift

Öffentlicher Teil

Wirtschafts-, Vergabe- und Liegenschaftsausschuss der Welterbestadt Quedlinburg

SO-SI/WVLQ/01/24

Sitzungstermin:	Donnerstag, 21.03.2024 16:00 bis 16:35 Uhr
Ort, Raum:	Festsaal des Rathauses, Markt 1

Beginn des öffentlichen Teils: 16:00 Uhr

Ende des öffentlichen Teils: 16:35 Uhr

Anwesend

Stellv. Ausschussvorsitzender

Herr Hans-Joachim Wagner

Ausschussmitglieder

Herr Andreas Damm

Frau Dr. Sylvia Marschner

Vertretung für Herrn Thomas

Herr Sebastian Petrusch

Vertretung für Herrn Dannenberg

Herr Torsten Höher

Herr Detlef Tichatschke

Frau Birgit Voigt

Herr Reinhard Fiedler

Verwaltung

Herr Michael Busch

Frau Marion Goldbeck

Herr Henning Rode

Frau Sibylle Zander

Schriftführer

Frau Sabine Weidemann

Abwesend

Ausschussvorsitzender

Herr Ulrich Thomas

Vertreter: Frau Dr. Marschner

Ausschussmitglieder

Herr Karsten Dannenberg

Tagesordnung - Öffentlicher Teil -

- TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit sowie der Beschlussfähigkeit
- TOP 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellen der endgültigen Tagesordnung
- TOP 3 Vorlagen
- TOP 3.1 1. Nachtragshaushaltssatzung und 1. Nachtragshaushaltsplan der Welterbestadt Quedlinburg für das Haushaltsjahr 2024
Vorlage: BV-StRQ/012/24
- TOP 4 Schließen der gemeinsamen Sitzung

Protokoll - Öffentlicher Teil -

zu TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit sowie der Beschlussfähigkeit

Herr Ruch eröffnet die gemeinsame Sondersitzung des HFAQ, des BauQ, des KTSQ und des WVQLQ sowie des Ortschaftsrates Bad Suderode und des Ortschaftsrates Gernrode zur Beratung der 1. Nachtragshaushaltssatzung 2024 und begrüßt alle Anwesenden. Er stellt die fristgerechte Ladung und die Beschlussfähigkeit der Ausschüsse und des Ortschaftsrates Gernrode fest. Der Ortschaftsrat Bad Suderode ist nicht beschlussfähig.

Im Anschluss an die allgemeinen Ausführungen und Diskussion zur BV-StRQ 012/24 eröffnet Herr Wagner zur Abstimmung die Sondersitzung des WVQLQ und begrüßt die Anwesenden. Er stellt die ordnungsgemäße Ladung, Anwesenheit und Beschlussfähigkeit mit 8 Mitgliedern fest.

zu TOP 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellen der endgültigen Tagesordnung

Die vorliegende Tagesordnung wird bestätigt.

mehrheitlich beschlossen

zu TOP 3 Vorlagen

zu TOP 3.1 1. Nachtragshaushaltssatzung und 1. Nachtragshaushaltsplan der Welterbestadt Quedlinburg für das Haushaltsjahr 2024 Vorlage: BV-StRQ/012/24

Herr Ruch erläutert umfassend die Notwendigkeit der Erstellung eines Nachtragshaushaltes für das Jahr 2024. Mit der 1. Nachtragshaushaltssatzung erfolgt die Anpassung der Haushaltsansätze bestimmter Maßnahmen, die Berücksichtigung der Verpflichtungsermächtigungen sowie die Erhöhung des Kreditvolumens 2024/25.

Weiterhin erklärt er, dass ein Antrag auf Bedarfszuweisungen aufgrund der schwierigen finanziellen Situation gestellt wurde. Eine Eingangsbestätigung hat die WES Quedlinburg bereits erhalten. Herr Ruch stellt die Vorlage zur Diskussion.

Herr Tichatschke hat zum Entwurf der 1. Nachtragshaushaltssatzung - § 1 Pkt. 2 - eine Nachfrage, die von Frau Frommert beantwortet wird.

Weiterhin möchte er wissen, ob es schon Kontaktaufnahmen zur Kommunalaufsicht des LK Harz gab.

Frau Frommert erklärt, dass bereits im Vorfeld der Erarbeitung des 1. Nachtrages Beratungen mit der Kommunalaufsicht gab.

Herr Ruch ergänzt, dass man sich im Ergebnis dafür ausgesprochen hat, die begonnenen Maßnahmen zu Ende zu bringen.

Herr Fiedler möchte wissen, seit wann erkennbar war, dass aufgrund der Haushaltssituation ein Nachtrag erforderlich ist und ob das nicht schon bei der Haushaltsplanung ersichtlich war. Weiterhin fragt er nach, ob die 3 Mio. € zusätzlich in diesem Jahr realisiert werden.

Herr Ruch erklärt, dass man tatsächlich gehofft hat, dass die bisher nicht abgerufenen Mittel in 2024 übertragen werden können.

Frau Frommert erklärt, dass das Gro in 2024 abzuschließen ist. Das Maßnahmeziel steht und muss eingehalten werden.

Herr Dr. Schickardt fragt nach, ob die zu beschließenden Maßnahmen sowohl auf die bauliche als auch die museale Neugestaltung des Schlossberges abzielen.

Herr Ruch macht deutlich, dass die Maßnahmen, die heute zur Diskussion stehen, sich nicht auf die museale Ausgestaltung beziehen.

Herr Kollmann bezieht sich in seinen Fragen auf die Fördermittelgeber und die Ausschreibung der Bauleistungen, die aufgrund unterschiedlicher Kriterien zu Schwierigkeiten bei der Umsetzung der Maßnahmen führen könnte.

Herr Ruch zeigt sich optimistisch, dass die Realisierung erfolgreich wird.

Herr Petrusch plädiert dafür, dem Nachtrag zuzustimmen.

Frau Krause unterstreicht, dass man sich für den Erhalt des Weltkulturerbes entschieden hat und somit auch etwas dafür getan werden muss, was immer mit erheblichen Aufwendungen verbunden sein wird. Darüber muss man sich im Klaren sein und schließt sich der Auffassung von Herrn Petrusch an.

Herr Ruch gibt bekannt, dass am 17.04.2024 auf dem Schlossberg ein Vor-Ort-Termin stattfindet, an dem alle interessierten Stadträte teilnehmen können.

Nach Abschluss der Diskussion übergibt Herr Ruch die Vorlage zur Abstimmung in die einzelnen Ausschüsse sowie die Ortschaftsräte.

vorberatend zugestimmt

Ja 6 Nein 0 Enthaltung 2 Mitwirkungsverbot 0

zu TOP 4 Schließen der gemeinsamen Sitzung

Die gemeinsame Sitzung wird um 16.35 Uhr geschlossen.

gez. H.-J. Wagner

Hans-Joachim Wagner
stellv. Vorsitzender
Wirtschafts-, Vergabe- und Liegenschaftsausschuss
der Welterbestadt Quedlinburg

gez. H. Rode

Henning Rode
Leiter Stabsstelle Wirtschaftsförderung,
Welterbe, City- u. Beteiligungsmanagement
Welterbestadt Quedlinburg

gez. Weidemann

Weidemann
Protokollantin